



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das new Testament recht grüntlich teutsch

Luther, Martin
Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. VIII. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848

Das. VIII. Capitel.

Aber er vom berg herab ging folgte ^a ^{Marc. 1.} ^{Luce. 5.}
 im vil volcks nach / vnd sihe / ein auß seziger kam / vnnnd bettet in
 an / vnd sprach / Herz^a so du wilt / kanstu mich wol reinigen / Vñ^a
 Jesus streckt seine hand auß / rürt in an / vnnnd sprach / ich wils thun / sey ge-
 reyniget / vnd als bald ward er von seym vssatz rein / vnd Jesus sprach zu
 im sich zu sags niemant / sonder gang hin vnd zeyg dich dem priester / vnd
 opffer die gabe / die Moses befolhen hatt / zu einem zeugnis^b über sy.
^a C. (So du wilt) der glaub weist nit / vertrauwer aber auff gottes gnade. ^b C. (über sy) Mo-
 ses nennet das gesetz ein zeugnis über das volck / Deute. xxxi. denn das gesetz beschuldiget vns / vnnnd
 ist ein zeug vnser sünd / also hie / die priester so sy zeugen / Christus hab disen gereiniget / vnnnd glauben
 doch nicht zeugen wider sich selb.

Da aber Jesus ingieng zu Capernaum / trat ein hauptman zu im der bat ^{Luce. 7.}
 in vnd sprach / Herz / mein knecht lygt zu huf / vnd ist gichprüchtig / vñ hatt
 grosse qual / Jesus sprach zu im / ich wil kommen / vnd in gesundt machen.
 Der hauptman antwort vñ sprach / Herz / ich bin nit werdt / das du vnder
 meyn dach geest / sonder spuch nur ein wort so wirt meyn knecht gesundt.
 Den ich bin ein mensch / daz der oberkeit vnderthon / vnd hab vnder mir
 kriegs knecht / noch^a weñ ich sag zu einem / gee hyn / so geet er / vnd zum an-
 dern / kom her / so kompt er / vñ zu meinem knecht / thû das / so thû ers. Do ^B
 das Jesus hort / verwundert er sich / vñ sprach zu den / die im nach folgten /
 Warlich / ich sage euch / solchen glauben hab ich in Israël nit funden. Aber
 ich sage euch / vil werden kommen^b vom morgen vnd vom abent / vñ sitzen ^b
 mit Abraham vnd Isaac vnnnd Jacob / im hymelreich / Aber die kinder des
 reychs / werde vffgestossen in die eussersten finsternis / da wirt sein weynē
 vñ zeen klappen. Vñ Jesus sprach zu dem hauptman / gee hyn / dir gesche-
 he wie du glaubt hast / vnd sein knecht wart zu der selbigen stund gesundt.
^a C. (weñ ich sag) das ist / Sünd meine wort so mechtig / wie vil mechtiger sind denn deine wort.
^b C. (vom morgen etc.) das ist / die heiden werden angenommen / darumb das sy glauben werden / die
 Jüden vnd werckheiligen verworffen. Ro. ix.

Vnd Jesus kam in Peters hauf / vnd sahe das sein schwiger lag vñ hatt ^{Marc. 1.} ^{Luce. 4.}
 das fieber / do greiff er ir hand an / vnnnd dz fieber verlief sy / vnd sy stund
 vff vnd dieneete in.

Am obent aber / brachten sy vil besessener zu im / vnd er treyb die geyster ^{Marc. 1.}
 vff mit worten / vnd machte alle kranken gesunt vff das er füllet würd / dz
 da gesagt ist durch den propheten Isaiam / der do spricht / Er hatt vnser
 schwachheit vff sich genommen / vnd vnser seuchte hat er getragen. ^{Isa. 53.}

Vnd da Jesus vil volcks vmb sich sahe / hieß er man solt hynüber ihensit ^c
 des mers faren / vñ es trat zu im ein schrifftgelerter / der sprach zu im / Mei- ^{Luce. 9.}
 ster / ich wil dir folgen^a wo du hin geest / vnd Jesus sagt zu im / Die fuchs
 haben gräben / vnnnd die vögel vnder dem hymel haben nester / aber des
 menschen sün hatt nit / da er sein haubt hin leg / Vnnnd ein ander vnder sei-
 nen jüngern sprach zu im / Herz / erlaube mir / das ich hin gee / vñ zu dir mey-
 nen

Euangelion

^bnen vatter ^bbegrabe. Aber Jesus sprach zu jm / folg du mit / vnd laß die todten ire todten begraben.

a (E wo du hin ic.) Etlich wöllen Christo nit folge / sy seyen den gewiß wo hin / darumb verwirfft Christus disen / als der nicht trawen / sonder züuo: / der sach gewiß sein wil.

b C (begaabe ic.) Etlich wenden güte werck für / das sy nicht folgen oder glauben wöllen. Aber die deutet Christus todte vnd verlo:ne güte werck.

Marc. 4.
Luce. 8.

Vnd er trat in das schiff / vnd seine jüngere folgeten jm / vnd sibe / da erhüb sich ein grosse vngestüm im meer / also das auch das schiff in mit wellen bedeckt ward / vnd er schlieff / vnd die jünger tratten zu jm / vnd weckten in vff / vñ sprach / Herr / hilff vns wir verderbē / da sagt er zu in / jr kleingleubigen warumb seyt jr so forchtsam? vnd stund vff / vñ betrawete den wind vnd das meer / da ward es ganz stil. Die menschen aber verwunderen sich vnd sprachen / was ist das für ein man / das jm der wind vnd das meer gehorsam seind?

Marc. 5.
Luce. 8.

Vnd er kam ihensit des meres in die gegend der Gergesener / da lieffen jm entgegen zween besessene / die kamen vff den todten grebern / vñ waren seer grummig / also / dz niemant kund die selbigen straf wandeln / vnd sibe / sy schreiben vnd sprachen / Ach Jesu du sün gottes / was haben wir mit dir zu thün / bistu herkommen vns zu quelen / ee den es zeit ist? Es war aber ferre von in / ein grosse herd sew ar: der weyde / da baten in die teufel / vnd sprachen / wiltu vns vfstreiben? So erlaub vns in die herd sew zu faren vnd er sprach faret hin / do faren sy vff / vnd faren in die herd sew / vnd sibe / die ganz herd sew sturzt sich mit einem sturm inß meer / vnd ersuffen im wasser / vnd die hirten flohen / vnd giengen hin in die statt / vnd sagten das alles / vñ wie es mit den besessenen ergangen war / vñ sibe / do gieng die ganz statt erauff Jesu entgegen / vnd da sy in sahen / baten sy in / dz er weyhen wölt von jr grenze.

Das IX. Capitel.

2
* (seine stat)
Capharnaä

Der trat er in das schiff: vnd für weter herüber / vnd kam in ^{*} seine statt / vnd sibe / da brachten / sy zu in eine gichtprüchtigen der lag vff ein bett. Dann Jesus iren glauben sahe / sprach er zu dem gichtbrüchtigen / sey getröst mein sün / dein sünd sind dir vergeben. Vnd sibe / etlich vnder den schriftgelehrten sprachen bey sich selbs / diser lesteret gott. Da aber Jesus ire gedanken sahe / sprach er / warumb denckt jr so arges in ewern hertzen? welches ist leichter zu sagen? dir sind deine sünd vergeben? oder zu sagen / stand vff vnd wandle? Vff das jr aber wisset / das des menschen sün macht hab / vff erden / die sünd zu vergeben / sprach er zu dem gichtprüchtigen / stand vff / heb vff dein bett / vnd gang heym / vnd er stund vff vnd gieng heim. Da das volck das sahe / verwundert es sich / vnd preysste gott der solche macht der menschen geben hatt.

Marc. 8.
Luce. 5.

Vnd do Jesus von dannen gieng / sahe er einen menschen am zoll sitzen / der hieß Matheus / vnd sprach zu jm / folge mit / vnd er stund vff vnd folgete in.